

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1912-1913

13.9.1912

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 13. September 1912.

I. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Zum erstenmal:

François Villon

Romanische Komödie in vier Akten von Leo Saut. Nach A. D. W. Gaultier.
In Szene gesetzt von Otto Kienfischer.

Personen:

Ludwig XI., König von Frankreich	Wilhelm Böhmermann.	Jehan le Champ	Paul Gennrich.
Erzkanzler Gerault, Groß-Brosch	Johann Hart.	Duquette de Hamel, genannt Mästin	Elsa Garfenz.
Oliver le Pain, Leibschreiber	Eugen Rey.	Mahieu	Hedwig Helm.
Jakob Gollier, Astrolog	Adolf Gallaß.	Jehanneken	Emma Kol.
Edouard Kaffigan, Groß-Kammerdiener	Felix Baumbach.	Yvette	Hedwig Weidner.
Katharina von Bouchelles	Helene Grunert.	Blanche	Sofie Gaud.
Ross de Broffe, Offizier der Garde	Emald Schindler.	Robin Turgis, der Wirt von „Zaunengarten“	Max Schneider.
François Villon	Heinrich Ehrigsdann.	Der Hauptmann der Wache	Rudolf Schmitt.
Nene von Montaigne	Hugo Köder.	Der Herrsch von Burgund	Herrich Klau.
Gay Tcharie	Karl Dreyer.	Ein französischer Herrsch	Hugo Bauer.
Galin Cholet	Otto Hertel.	Trist-Schelle	Schiffen Hermann Weidner.
		Petit-Jean	Tristhan Felix von Strauß.
		Ein Flescher	Ernst Gölbe.
		Ein Diener	Adolf Schneider.

Hofherren und Hofdamen, Offiziere, Knechte, Knecht, Bürger, Soldaten und identische Vogelknechte.

Das Stück spielt um das Jahr 1465 in Paris.

Erster Akt: In der Kellerkammer zum „Zaunengarten“.
Zweiter und dritter Akt: Im Hofgarten des Königs.
Vierter Akt: Auf dem Gassenplatz in Paris.

Größere Pausen nach dem ersten und dritten Akte.

Schluss des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: **sieben** Uhr.

Ende: gegen zehn Uhr.



Bekanntmachungen.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. M 5.—, Sperrsitze I. Abt. M 4.— usw.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Umbelegung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stillschließung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zuspätkommende werden der Zutritt bis zur nächsten Pause verweigert.

Es wird ferner gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Nebengänge benutzen zu wollen.

Spielplan.

Samstag, den 14. September: **2. B. Ein Sommernachtstraum.** Anfang 7/8 Uhr.

Sonntag, den 15. September: **2. A. Madine.** Anfang 7/7 Uhr.

Theater in Gaden-Gaden.

Sonntag, den 15. September: **1. Vorstellung außer Abonnement. Das kleine Schokoladenmädchen (La petite chocolatière).** Anfang 7/8 Uhr.

Abonnements-Einladung.

Das Jahresabonnement auf einen Theaterplatz kostet für eine Vorstellung:

	I. Abt.	II. Abt.
I. Rang Logen, Balkon	3.00 M	2.— M
II. Rang Mitte, Sperrsitze und Parterrelogen	2.00 M	2.00 M
III. Rang Seite	2.00 M	1.75 M
III. Rang Mitte	— M	1.50 M

Ein Drittelabonnement umfasst im Quartale 18 Vorstellungen, ein Sechstel 9 Vorstellungen.